

**LIST-HALLE GRAZ**

## Flotte Unterhaltungsreise

Mei-Ann Chen und das Styriarte Youth Orchestra.

Eigentlich hätte in der List-Halle ja die „Symphonie fantastique“ von Hector Berlioz erklingen sollen, aber Besetzungsschwierigkeiten beim Styriarte Youth Orchestra machten dieses Vorhaben zunichte. Stattdessen bastelte Dirigentin Mei-Ann Chen eine „Fantastische Weltreise“ aus fünf höchst unterschiedlichen Musikwerken zusammen. Der argentinische Theater- und Zirkusregisseur Adrián Schwarzstein inszenierte das Konzert unter Einbindung der Musizierenden als

komödiantische Pantomime, samt allgemeinem Schuhe-Ausziehen oder einer Papierflieger-Schlacht.

Los ging die Reise mit dem 4. Satz aus Jennifer Higdon's „Concerto for Orchestra“, einem luftigen Tongewebe aus Schlaginstrumenten und Harfe. Daran reihte sich das Weltmusik atmende Streicherwerk „Teen Murti“ der indisch-amerikanischen Komponistin Reena Esmail. Auf den flotten „Passo Mezzo e Mascherada“ aus den „Alten Tänzen und Arien“ von Ot-

**Dirigentin  
Mei-Ann  
Chen**

STYRIARTE/WAGNER



torino Respighi folgte als zentrales Werk Beethovens 7. Symphonie, von Mei-Ann Chen und dem spielfreudigen Jugendorchester schmissig dargeboten. Das programmatische Orchesterwerk „Mariachitlán“ des Mexikaners Juan Pablo Contreras führte mit Latino-Tanzrhythmen zurück über den Ozean und in die Gegenwart. **Andreas Stangl**